

Prof. Dr. Wolfgang Hesse
eMail: hesse@pst.ifi.lmu.de

18.8. 2016

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
- persönlich -
Rathaus, Marienplatz 8

80331 München

Münchner Verkehrspolitik ó Appell für realistische, zeitnahe Optionen

Ihr Schreiben vom 13.7. 2016, Zeichen: BOB-SE-8512.5-2-0134

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für Ihre Antwort auf mein Schreiben vom 17.5. 2016 bedanke ich mich herzlich.

Leider hat sie meine Sorge und die vieler Münchner Bürger bestätigt, dass die von Ihnen geführte Stadtverwaltung an der Tieftunnel-Fehlplanung unbeirrt festhält und damit weiter den gefährlichen Weg verfolgt, die Stadt in ein ähnliches Planungs- und Baudebakel zu führen, wie es die Stadt Stuttgart mit dem Katastrophen-Projekt šStuttgart 21ö nun schon seit Jahren schmerzlich erlebt. Dort denkt man nach bereits sinnlos versenkten 4-5 Mrd. Euro über eine (nach allem was passiert ist - wirklich attraktive) Alternative šUmstieg 21ö nach (vgl. www.umstieg-21.de und <https://weact.campact.de/petitions/umstieg21>).

Dass Sie (bzw. Ihre Berater) die sogenannte š2. Stammstreckeö als šalternativlosö bezeichnen ó wo doch die viel effektiveren und kostengünstigeren Alternativen šSüd- und Nordringö geradezu auf der Hand liegen, finde ich ó gelinde gesagt ó wenig überzeugend. Der (wohl als šTrostpflasterö gedachte) Hinweis auf einen möglichen Regional-Zughalt an der Poccistr. kann hier nicht helfen ó ein solcher Halt wäre vielmehr kontraproduktiv, weil er die notwendige, für die gesamte Stadtentwicklung wesentliche S-Bahn-Lösung verbauen würde. Der ebenso wichtige Verknüpfungspunkt šKolumbusplatzö würde dabei ebenfalls unter den Tisch fallen.

Die Regionalzüge könnten vielmehr im Zuge einer späteren umfassenden Lösung durch einen Innenstadttunnel (in normaler Tieflage auf der südlichen šCity-Tunnel-Trasseö) geführt werden und damit die gewünschten Expresslinien rund um München schaffen bzw. verbinden.

Diese Vorschläge habe ich in einem Artikel für die šStandpunkteö des Münchner Forums zusammengestellt. Dieser wurde kürzlich veröffentlicht und ich lege ihn in Kopie bei. Der diesbezügliche link lautet:

http://muenchner-forum.de/wp-content/uploads/2016/08/Standpunkte_08-09_2016.pdf

Das Danaer-Geschenk eines Tieftunnels anzunehmen, dessen Nutzen /Kosten-Verhältnis nicht nur unter 1, sondern sogar unter 0 liegt (d.h. der angerichtete Schaden wäre größer als der zu erwartende Nutzen ó wie kürzlich vom Planungsbüro Vieregk & Rössler festgestellt) ó wäre eine fatale Entscheidung für ganz München und seine Entwicklung zur Metropolregion.

Ich möchte deshalb nochmals dringend an Sie appellieren, sich Ihrer Verantwortung für die Münchner Bürger (in Stadt und Umland) zu stellen, alles zu tun, um den drohenden Schaden von unserer Stadt abzuwenden und sich zukunftsweisenden Lösungen für die Münchner Verkehrsprobleme zuzuwenden.

Mit freundlichen Grüßen

(Wolfgang Hesse)